

## Projektabschluss

Status ok

CMI/Gever Nummer 2018-43

Investitionsnummer<sup>1</sup>

60600 503200002

Strassen  
Wasserwerk  
Abwasser

Titel

Ou Landstrasse Parz. 959, Mischwasserleitung

Kurzer Beschrieb

Durch den Bau von zwei MFH musste gemäss Dienstbarkeitsvertrag die Gemeinde die Schmutzwasserleitung umlegen.

Ressort beantragt Projekt  
zu schliessen per:

31.12.2018

### Kostenübersicht:

Budget 2018

	Strassen	Nachtragskredit
	Wasserwerk	
90'000.00	Abwasser	

Verpflichtungskredit brutto

	Strassen	Zusatzkredit
	Wasserwerk	
90'000.00	Abwasser	

Gesamtkosten bei  
Abschluss

	Strassen
	Wasserwerk
71'925.61	Abwasser

Kostenüberschreitung (+)/

Kostenunterschreitung (-)

0.00	Strassen
0.00	Wasserwerk
-18'074.39	Abwasser

Nachtrags-/ Zusatzkredit oder Kreditüberschreitung einholen

☐

Grundsätzlich sollte nach Feststellung eines höheren Investitionsbedarf während des Jahres ein Nach- oder Zusatzkredit eingeholt werden. Sollte eine Kreditüberschreitung eintreten, muss im Rahmen der Jahresrechnung ein Nachtrags- bzw. Zusatzkredit oder Kreditüberschreitung beantragt werden (durch Finanzen beim Jahresabschluss, Begründung durch zuständiges Ressort mittels dieser Vorlage). Kreditüberschreitungen sind vorallem bei gesetzlich gebundenen Ausgaben möglich. Gesetzlich gebundene Ausgaben sind im **ob**, **wie** und **wann** vorgegeben und nicht durch die Gemeinde beeinflussbar.

Datum / Visum

14.3.13 J. Thoma

<sup>1</sup> Investitionsnummer betrifft die Kontonummer inkl. Kostenstelle



# Protokollauszug Gemeinderat

03. GR-Sitzung vom 07. Februar 2018 Traktandum 20 C Geschäfte allgemein

## **2018-43      Ersatz Mischwasserleitung, Landstrasse Parz. 959, Oberurnen Genehmigung Verpflichtungskredit und Genehmigung Dienstbarkeits- vertrag**

### **Ausgangslage**

Im Frühjahr 2017 gelangte die Jung Generalunternehmung GmbH als neue Besitzerin eines Teils der Parz. 297, neu Parz. 959, GB Oberurnen, mit dem Anliegen einer Kanalisationsumlegung aufgrund eines Bauvorhabens an die Gemeinde Glarus Nord. Nach einem ersten Gespräch am 05.05.2017 mit dem neuen Besitzer und zugleich Bauherr war schnell klar, dass gemäss bestehendem Dienstbarkeitsvertrag Nr. 1722 vom 19.08.1981 der jeweilige Eigentümer auf der Verlegung der Mischwasserleitung bestehen kann. Aufgrund dieser Tatsache wurde durch das Ressort Bau und Umwelt, Abteilung Tiefbau, mit dem Ingenieurbüro Marty AG, Ziegelbrücke, ein Vorprojekt mit einer Kostenschätzung erarbeitet. Die Kostenschätzung von CHF 90'000 +/- 20% floss in das Budget 2018 ein, welches an der Gemeindeversammlung vom 24.11.2017 genehmigt wurde. Nach weiteren Sitzungen mit dem Bauherrn zeigte sich, dass die Leitungsumlegung und der Neubau des MFH gemeinsam erfolgen müssen, da sonst mit Setzungen an der neuen Leitung beim Ziehen der für den Hochbau notwendigen Spundwand zu rechnen ist. Aus diesem Grund wurde mittels Kategorien durch den Bauherrn eine Submission über den Baugrubenaushub, den Hochbau und die Kanalisationsumlegung gemacht. Das günstigste Angebot vom Baugrubenaushub und Hochbau war zugleich auch dasjenige für die Kanalisationsumlegung.

Im gleichen Zusammenhang wurde durch die Rechtsanwältin Susanne Jenny Wiederkehr ein neuer Dienstbarkeitsvertrag für das Durchleitungsrecht ausgearbeitet, der in der Zwischenzeit zur Genehmigung und Unterzeichnung bereit liegt.

### **Arbeitsvergabe**

Die Baumeisterarbeiten wurden durch die Jung Generalunternehmung GmbH ausgeschrieben. Nach Nachverhandlungen durch die Bauherrschaft war das Angebot der Firma E. Kamm AG das günstigste. Wegen einer Projektanpassung der Gemeindeleitung wurden durch den Ingenieur Marty AG, Ziegelbrücke, Nachtragspreise eingeholt und im Kostenvoranschlag (Zusammenzug Offerte und Nachtragspreise der Firma E. Kamm AG) eingearbeitet. Das nun vorliegende Angebot der Firma E. Kamm AG mit CHF 72'529.85 inkl. MwSt für die Leitungsumlegung ist das günstigste. Die weiteren von der Bauherrschaft zur Offertstellung eingeladenen Unternehmer waren die Bauunternehmungen Linth STZ, Schwanden, Trümpy AG, Mitlödi und Ragotti & Weber, Netstal.

### **Vergabeantrag Baumeisterarbeiten**

Aufgrund der Offertauswertung empfiehlt das Ingenieurbüro Marty AG, Ziegelbrücke, der Gemeinde Glarus Nord die Baumeisterarbeiten der Firma E. Kamm AG, Mühlehorn, zum Betrag von CHF 72'529.85 inkl. MwSt. zu vergeben.

### **Materielles und gesetzliche Grundlagen**

Submissionsgesetz des Kantons Glarus vom 04.05.1997 (GS II G/2/1, Stand vom 01.07.2009); Gemeindeordnung Glarus Nord vom 01.07.2016; Einkaufsrichtlinien der GLN vom 30.06.2016.

### **Finanzielle Auswirkungen und Angaben zur Finanzierung**

Im Budget der Investitionsrechnung 2018, Konto 503200002 / 60600 Abwasser wurde ein Betrag von CHF 90'000 für den Ersatz der Mischwasserleitung eingestellt. Nebst den Kosten für die Baumeisterarbeiten fallen noch Kosten für die Planungsarbeiten in der Höhe von CHF 15'000 an. Die Gesamtkosten für das Projekt betragen höchstens CHF 90'000.

### **Ergebnisse Mitberichte**

Keine

### **Antrag/Anträge**

1. Der Verpflichtungskredit von CHF 90'000 für den Ersatz der Mischwasserleitung auf der Parz. 959, GB Oberurnen, sei zu genehmigen.
2. Die Baumeisterarbeiten seien zu einem Betrag von CHF 72'529.85 netto inkl. MwSt. der Firma E. Kamm AG, Mühlehorn, zu vergeben.
3. Der Dienstbarkeitsvertrag für das Durchleitungsrecht sei zu genehmigen und der Bereich Kanzlei mit dem Vollzug zu beauftragen.
4. Der Bereich Bau und Umwelt sei mit dem Vollzug für die Umlegung der Mischwasserleitung zu beauftragen.
5. Kommunikation an Medien: Ja, nach Erreichen der Rechtsgültigkeit |

#### **Erwägungen**

Es sind keine Wortmeldungen zu vermerken.

#### **Der Gemeinderat beschliesst:**

1. Dem Antrag des Ressort Bau und Umwelt wird entsprochen.
2. Der Verpflichtungskredit von CHF 90'000 für den Ersatz der Mischwasserleitung auf der Parz. 959, GB Oberurnen, wird genehmigt.
3. Die Baumeisterarbeiten werden zu einem Betrag von CHF 72'529.85 netto inkl. MwSt. der Firma E. Kamm AG, Mühlehorn, vergeben.
4. Der Dienstbarkeitsvertrag für das Durchleitungsrecht wird genehmigt und der Bereich Kanzlei mit dem Vollzug beauftragt.
5. Der Bereich Bau und Umwelt wird mit dem Vollzug für die Umlegung der Mischwasserleitung beauftragt.
6. Kommunikation an Medien: Ja, nach Erreichen der Rechtsgültigkeit
7. Mitteilungen durch Protokollauszug an:
  - a) GEVER SB
  - b) BL Finanzen
  - c) Akten: Registratur-Nr. 23.03.04 Einzelne Leitungen und quartierweise Erschliessungen in eD alph

Glarus Nord, 21.02.2018

#### **GEMEINDERAT GLARUS NORD**



Martin Laupper  
Gemeindepräsident




Andrea Antonietti  
Gemeindeschreiberin